

**Gericht**

OGH

**Entscheidungsdatum**

23.09.1965

**Geschäftszahl**

11Os149/65; 8Ob204/78; 2Ob260/02b

**Norm**

StVO 1960 §60 Abs3;

**Rechtssatz**

Die Beleuchtung eines am Rande der Fahrbahn abgestellten Fahrzeuges, somit auch eines Kraftfahrzeuges, darf nur dann abgeschaltet werden, wenn es durch eine fremde Lichtquelle so ausreichend beleuchtet ist, daß alle sich ihm nähernden, eine normale Geschwindigkeit einhaltenden Verkehrsteilnehmer die Umrisse des stillstehenden Fahrzeuges, insbesondere diejenigen, die in die Fahrbahn ragen, auf die im Gesetz angegebene Entfernung leicht und ohne Mühe erkennen können.

**Entscheidungstexte**

TE OGH 1965/09/23 11 Os 149/65

Veröff: ZVR 1966/205 S 205 = KJ 1966,10 = RZ 1966,63

TE OGH 1978/11/21 8 Ob 204/78

TE OGH 2002/10/24 2 Ob 260/02b

Auch; Beisatz: Die Ausnahme von der Beleuchtungspflicht betreffend abgestellte Fahrzeuge tritt nicht schon dadurch ein, dass das (unbeleuchtet) abgestellte Fahrzeug durch das Abblendlicht herannahender Fahrzeuge auf eine Entfernung von rund 50m erkannt werden kann. (T1)

**Rechtssatznummer**

RS0075395